



TECHNISCHES MERKBLATT

KEIM ARMIERUNGSMASSE-100

1. PRODUKTBESCHREIBUNG

KEIM Armierungsmasse-100 ist ein mineralischer, werksmäßig hergestellter Trockenmörtel GP nach DIN EN 998-1, zum Kleben und Armieren.

2. ANWENDUNGSBEREICH

Verklebung von Mineralwolle-Dämmplatten. Mittel- bis dickschichtige Armierung (4 - 15 mm) in KEIM WDV-Systemen gemäß Z-33.43-185, Z-33.47-727, Z-33.41-45 und Z-33.44-188, auch für die Anwendung im Sockelbereich geeignet. Gemäß Z-33.47-660 ist die Armierungsmasse-100 für die Verwendung im Klassik-Plus-System auf Holzweichfaser-Dämmplatten der Firma Gutex zugelassen (7 mm).

3. PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- biozidfrei
- hohe Schichtdicke für erhöhtes Wärmespeichervermögen
- ausgezeichnete Verarbeitungseigenschaften
- faserarmiert
- hohe Wasserdampfdurchlässigkeit

Materialkenndaten:

- Körnung: 0 - 2,0 mm
- Schüttgewicht: ca. 1,1 g/cm³
- Druckfestigkeitsklasse: CS III (3,5 bis 7,5 N/mm²)
- Wasseraufnahme: W2 nach EN 998-1
- Diffusionswiderstand: ≤15
(μ-Wert)
- Haftzugfestigkeit: > 0,08 N/mm²
nach DIN EN 1015-12
(bei Bruchbild A, B oder C)
- Brandverhalten: A1

4. VERARBEITUNGSHINWEISE

Beachte:

Dem Mörtel dürfen keine Zusätze beigemischt werden.

Untergrundvorbehandlung:

Der Untergrund muss tragfähig, eben, sauber, trocken und frei von haftmindernden Schichten sein.

Mischungsverhältnis:

20 kg Sack mit ca. 6,5 bis 7,0 l Wasser klumpenfrei mit Motorquirl oder Zwangsmischer anmischen.

Angesteifte Armierungsmasse-100 darf nicht mit Wasser verdünnt werden.

Plattenverklebung:

Angemischte Armierungsmasse-100 im Wulst-Punkt-Verfahren auf die Dämmplatten auftragen, so dass eine Verklebung von mind. 40% gewährleistet ist.

MW-Lamellen werden vollflächig verklebt. Keinen Kleber in die Plattenfugen bringen. Die Platten dicht gestoßen im Verband von unten nach oben kleben. Bei EPS-Platten darf die Armierungsmasse-100 auch wulstförmig, Abstand der Klebewülste max. 10 cm, auf den Untergrund aufgetragen werden, dabei müssen mind. 60% der Fläche mit Mörtelstreifen bedeckt sein.

Armierungsschicht:

Angemischte Armierungsmasse-100 maschinell oder manuell mit rostfreier Kelle gleichmäßig auf die Dämmplatten auftragen. Systemzugehöriges Armierungsgewebe einlegen, an den Stößen 10 cm überlappen und nass in nass mit Armierungsmasse-100 überarbeiten. Notwendige Einschnitte in die Gittermatte, z.B. an Gerüstankern, sind mit einem zusätzlichen Gewebestreifen zu überdecken. Die Glasfaser-Gittermatte-Medium (6x6) soll im oberen Drittel eingebettet sein. Im Eckbereich von Gebäudeöffnungen zusätzlich eine KEIM Diagonalarmierung 6x6 einbetten.

Maschinenverarbeitung:

KEIM Armierungsmasse-100 kann mit einem Durchlaufmischer angemischt werden. Die Wassermenge ist dabei auf Verarbeitungskonsistenz einzustellen und das Material vor dem Handauftrag nach einer Reifezeit von wenigen Minuten kurz mit dem Motorquirl aufzurühren. Für das maschinelle Auftragen des im Durchlaufmischer angemischten Mörtels eignen sich Mörtelpumpen mit variablem Förderstrom. (z.B. Speedy P 15). Die maximale Förderlänge sollte 40 m nicht übersteigen.

KEIM Armierungsmasse-100 kann darüber hinaus mit Mischpumpen (z.B. G4) angemischt und verarbeitet werden. Es sind Schneckenpumpen mit einer der Auftragsmenge angepassten Förderleistung einzusetzen. Die max. Förderlänge sollte 30 m nicht überschreiten.

Verarbeitungsbedingungen:

Luft- und Untergrundtemperatur dürfen +5°C während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase nicht unterschreiten. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder auf sonnen aufgeheizten Untergründen verarbeiten. Flächen während und nach der Verarbeitung vor direkter Sonne, Wind und Regen schützen.



Trockenzeit:

Abhängig von Temperatur, Schichtdicke und relativer Luftfeuchtigkeit, mind. 1 Tag/mm Schichtdicke. Bei Schichtdicken bis ca. 6 mm kann je nach Witterung frühestens nach 3 Tagen mit mineralischen Strukturputzen überarbeitet werden.

Verbrauch:

Verklebung: ca. 3,5 kg/m²

Armierung: ca. 1,1 kg/m² je 1 mm Schichtdicke

Der Verbrauchswert ist ein unverbindlicher Richtwert.

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

5. LIEFERFORM

20 kg-Sack, 500 kg-BIGBAG, Silo auf Anfrage

6. LAGERUNG

Kühl, frostfrei, trocken. 12 Monate in original verschlossener Verpackung.

7. ENTSORGUNG

EG-Abfallschlüssel Nr. 17 01 01.

8. SICHERHEITSHINWEISE

Giscode: ZP1

Nicht zu behandelnde Flächen (z. B. Glas, Naturstein, Keramik usw.) durch entsprechende Maßnahmen schützen. Kalk und Zement wirken alkalisch. Spritzer auf Umgebungsflächen oder Verkehrsflächen sind sofort mit viel Wasser anzulösen und zu entfernen. Augen und Haut vor Spritzern schützen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

EG-Sicherheitsdatenblatt beachten.



Die genannten Werte und Eigenschaften sind das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und praktischer Erfahrungen. Unsere Empfehlungen zur Anwendung in Wort und Schrift sollen Hilfestellung bei der Auswahl unserer Produkte geben und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Insbesondere entbinden sie den Käufer und Verarbeiter nicht von der Verpflichtung, sich von der Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck mit der gewerbeüblichen Sorgfalt selbst zu überzeugen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Ausgabe sind frühere Ausgaben ungültig.